

五

Vorlage vom: 30.10.2012

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat beschließt, dass die Wissenschaftsstadt Darmstadt dem neu gegründeten Verein IT FOR WORK beitrifft.
2. Die Deckung des Sachkontos 6910000 (Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen) erfolgt aus der Kostenstelle 015-001-1000, Sachkonto 6010100.
3. Im Beirat des Vereins wird die Stadt vom Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung vertreten.

Anlagen: Satzung_IT FOR WORK_

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 30.10.12

Die Bedeutsamkeit des IT-Sektors für die Wirtschafts- und Wissenschaftslandschaft in Darmstadt, nicht nur im Sinne seines Kernbereichs, sondern gerade auch als Querschnittstechnologie mit Wechselwirkungen in den Branchen Luft- und Raumfahrt, Mechatronik etc., ist extrem hoch einzuschätzen. Gerade in jüngerer Zeit ist hier auf wichtige Meilensteine wie die Erfolgsstory des Center for Advanced Security Research Darmstadt (CASED), den Ausbau des Fraunhofer-Instituts für Sichere Informationstechnologie (Fraunhofer-SIT) oder die Etablierung des House of IT in Darmstadt, als einziges „House of“, welches nicht in Frankfurt verortet ist, hinzuweisen-

Ihren Anfang nahm die Förderung der Clusterbildung bzw. Netzwerken im IT-Bereich Anfang 2003. Zu diesem Zeitpunkt erreichte eine gemeinsame Delegation der IHK Darmstadt und des Amts für Wirtschaftsförderung beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Anerkennung eines „Kompetenznetzes Virtuelle Arbeitswelten“. Schirmherr der Aktion war der damalige Präsident der Technischen Universität, Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner. Später wurde das Projekt in Unternehmensnetzwerk IT FOR WORK umbenannt.

Es folgte unter anderem die Preisträgerschaft des Netzwerks beim 1. Hessischen Clusterwettbewerb 2008. Über den gesamten Zeitraum hinweg wurde die Kooperation zwischen der IHK als Geschäftsstelle für IT FOR WORK und der Stadt fortgeführt und war Teil der Wirtschaftsförderungsaktivitäten. Die Stadt sieht sich hier auch in der Rolle, integrierend zwischen den vielfältigen Aktivitäten in dem prosperierenden Wirtschafts- und Wissenschaftsbereich zu wirken.

Nach intensiver Diskussion im erweiterten Kreis regionaler IT-Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Institutionen hat man sich nun entschlossen, die Aktivitäten des Netzwerks in einen Verein zu überführen und den IT FOR WORK e.V. zu gründen.

Dies zielt insbesondere darauf ab, Unternehmen, Kooperationspartnern und Institutionen eine stärkere Beteiligung anzubieten und die Nachhaltigkeit des Netzwerkes zu sichern. Mit der Gründung des IT FOR WORK e.V. soll zudem die jetzige Clusterstruktur professionalisiert, eine angemessene Finanzierungsstruktur erreicht und Synergieeffekte in der gemeinsamen Kompetenzdarstellung erzielt werden. Die IHK übernimmt dafür im Projekt die Aufgaben des Clustermanagements.

Die Kernzielgruppe stellen u.a. die kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs) dar, welche z.B. nicht über die personellen und kommunikativen Möglichkeiten verfügen wie die großen Player der IT-Szene. Mit Serviceangeboten in den Bereichen Marketing/PR, Weiterbildung, Wissenstransfer und Recruiting sowie Beratung zur Gründung als auch zum Thema Fördermittel, leistet das Unternehmensnetzwerk IT FOR WORK einen wichtigen Beitrag zur Förderung der hier ansässigen Unternehmen und wird damit zu einem Mittler und Partner der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Sinne der genannten Ziele zur Clusterbetreuung und Mittelstandsförderung.

Zur Sicherung der Kontinuität der Beteiligung der Wissenschaftsstadt Darmstadt an dem Netzwerk im Sinne der Fortführung einer bestehenden Maßnahme wird empfohlen, dass die Stadt dem Verein als Mitglied beitrifft. Als Mitgliedsbeitrag sind 500€/p.a. aufzuwenden. Darüber hinaus bringt sich die Stadt z.B. personell und mit Know-how als Leistung im rechnerischen Gegenwert von zumindest 1.500€ in den Verein ein.

Die Mittel werden durch Umplanung von Kostenstelle 015-001-1000, Sachkonto 6010100 bereitgestellt. Die Mittel werden bei Sachkonto 6910000 (Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen) eingestellt.

Es ist vorgesehen, dass die Stadt einen Sitz im Beirat des IT FOR WORK e.V. erhält. Dieser Sitz wird vom Leiter des Amts für Wirtschaft und Stadtentwicklung wahrgenommen.

Darmstadt, den 30.10.12

Dezernat I

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer